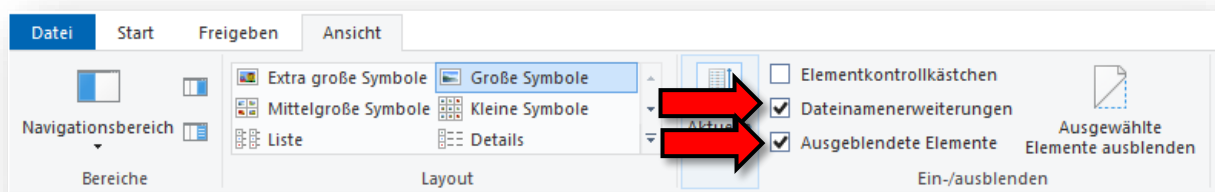


## In *Minecraft* eigene Musik hinzufügen mit *Resource Packs*

Autor: Johannes Rück

In dieser Anleitung soll es um das Hinzufügen eigener Musikstücke in Form von Schallplatten gehen. Diese können dann in *Minecraft* mit einem Plattenspieler abgespielt werden. Im Spiel gibt es insgesamt 13 solcher Schallplatten zu entdecken, wobei auf jeder Platte ein Musikstück „aufgepresst“ ist. Wie diese 13 Titel durch eigene Kreationen ersetzt werden können, wird in dieser Anleitung dargestellt. Die eigene Musik wird als ein sogenannter *Resource Pack* zu einem „Paket geschnürt“ welches alle Spieler\*innen herunterladen müssen, wenn sie dem aufgesetzten Server (siehe OER Anleitung Server aufsetzen) beitreten.

1. Da *Minecraft* keine .mp3-Dateien, sondern lediglich .ogg-Dateien abspielen kann, müssen die eigenen Titel gegebenenfalls umgewandelt werden. Dies geht beispielsweise über einen kostenlosen [Online-Konverter](#).
2. In den folgenden Schritten müssen Dateien selbst erstellt und tief im Betriebssystem abgelegt werden. Da sich „normale“ Nutzer\*innen nicht zufällig dorthin verirren sollen, blendet *Windows* standardmäßig einige Elemente sowie Dateiendungen aus. Um den vollen Durchblick zu erhalten, müssen im *Explorer* zwei Haken gesetzt werden.

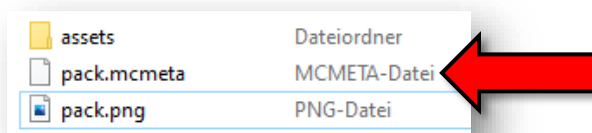


3. Um einen *Resource Pack* richtig einbinden zu können, benötigt *Minecraft* eine bestimmte Ordnerstruktur. Dafür wird ein Ordner erstellt, der den Namen des eigenen *Resource Pack* trägt (hier: „unsere\_eigene\_musik“). Innerhalb dieses Ordners wird:
  - a) ein weiterer Ordner erstellt, der den Titel „assets“ tragen muss.
  - b) ein *Resource Pack* Symbolbild im .png-Format eingefügt. Dieses muss den Titel „pack.png“ tragen und kann selbst erstellt oder heruntergeladen werden (bspw. hier: [minecraft.novaskin.me](http://minecraft.novaskin.me)).
  - c) eine Textdatei mit dem Titel „pack.mcmeta“ erstellt.

4. In der Textdatei „pack.mcmeta“ werden nur rudimentäre Informationen über den eigenen *Resource Pack* hinterlegt. Diese müssen dafür speziell formatiert sein. Der Text lautet folgendermaßen:

```
{
  "pack": {
    "pack_format": 5,
    "description": "***"
  }
}
```

- a) Hinter „pack\_format“ versteckt sich die Installationsversion von Minecraft (weitere Informationen können hier entnommen werden: [minecraft.gamepedia.com](http://minecraft.gamepedia.com)). Um den *Resource Pack* zu beschreiben sollten die \*\*\* durch einen kurzen Text ersetzt werden, beispielsweise mit einer kurzen Inhaltsbeschreibung und den Namen der Autor\*innen.
- b) Nach dem Speichern muss noch die Dateinamenerweiterung „.txt“ am Ende entfernt werden, sodass *Windows* diese als „MCMETA-Datei“ erkennt. Die erste Ordnerebene sollte nun so aussehen.

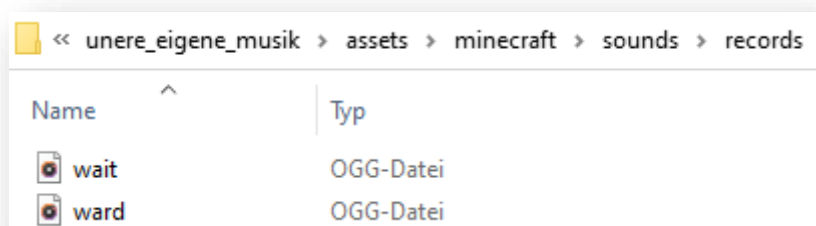


5. Im Ordner „assets“ muss nun ein weiterer Ordner mit dem Titel „minecraft“ erstellt werden. In diesem muss ein Ordner mit dem Titel „sounds“ erstellt werden, welcher wiederum einen Ordner mit dem Titel „records“ erhalten muss. Hier werden nun die selbst erstellten Musikstücke im .ogg-Format eingefügt. Der Dateipfad sollte so lauten:

unsere\_eigene\_musik\assets\minecraft\sounds\records

6. *Minecraft* erlaubt es uns zwar, die Musikstücke zu tauschen, allerdings nicht die Namen der Schallplatten zu ändern. In diesem Fall – und um ein analoges Beispiel zu bemühen – tauschen wir zwar die Schallplatten durch neue aus, stecken diese aber in die alten Hüllen. Die eingefügten Musikstücke müssen einen der Namen aus dem rechten Kasten tragen. Wie dies im Dateisystem aussieht, stellt die Abbildung unten dar.

- ward
- wait
- strad
- stal
- mellohi
- mall
- far
- chirp
- cat
- blocks
- 13
- 11
- pigstep



7. Wenn die Musikstücke unter neuem Namen im

Ordner „records“ abgelegt wurden, gilt es nun den fertigen *Resource Pack* so zu hinterlegen, dass *Minecraft* auf diesen zugreifen kann. Hierzu wird im Spiel das Optionsmenü aufgerufen und unter dem Menüpunkt „Resource Pack...“ öffnet ein Klick auf „Open Pack Folder“ den Speicherort für *Resource Packs*.



In den sich nun öffnenden Ordner (Dateipfad: Benutzer/AppData/Roaming/.minecraft/resourcepacks) wird nun der eigene *Resource Pack* abgelegt.

8. Ist der eigene *Resource Pack* richtig abgelegt, wird dieser als verfügbar angezeigt. Ein Klick auf das Icon (hier: MEINE MUSIK) aktiviert den *Resource Pack*. „Done“ übernimmt zum Schluss alle getätigten Änderungen.



9. In *Minecraft* müssen nun noch Plattenspieler (unter „Jukebox“ zu finden) und entsprechende Schallplatten („Discs“) in das Inventar aufgenommen werden. Im Spiel können nun die eigenen Musikstücke gehört werden.

